

Unerhört | Exkursion Berlin

BA/MA-Exkursion mit Begleitseminar im Wintersemester 2024/25



Graffiti, Foto: Annette Voigt, 2022

Freiraumperspektiven marginalisierter Gruppen

Öffentliche Freiräume in der Stadt sollen von jeder/m genutzt werden können. Der Zugang zu ihnen sollte durch eine im weitesten Sinne barrierefreie Gestaltung ermöglicht werden.

Jedoch gibt es Nutzer:innen von Freiräumen, die in der Stadt- und Freiraumplanung wenig oder gar nicht berücksichtigt werden. Auch sind bestimmte Nutzungsformen nicht erwünscht oder werden als Problem wahrgenommen. So werden z. B. mit ‚hostile architecture‘ gezielt marginalisierte Gruppen und bestimmte Nutzungsformen, wie das Liegen auf Bänken oder Sitzen in größeren Gruppen aus öffentlichen Räumen verbannt. Einige Maßnahmen wenden sich auch gegen Tiere, wie z. B. Spikes zur Taubenabwehr, Maßnahmen der Schädlingsbekämpfung und die Stadtjagd.

Auf der Exkursion nach Berlin widmen wir uns Freiraumperspektiven marginalisierter und stigmatisierter Gruppen. Wir fragen danach, für wen und für welche Nutzungen Freiräume geplant werden und v. a. danach, welche Gruppen, Bedürfnisse und Nutzungsinteressen als nicht relevant erachtet werden.

Wer kann an Planungs- und Gestaltungsprozessen teilhaben und wer wird ausgegrenzt? Wie wird mit öffentlich sichtbarer Armut und Suchtkrankheit umgegangen? Für wen sind die Räume barrierefrei und nutzbar? Wodurch werden Räume für wen zu Angsträumen und was kann dagegen unternommen werden? Welches Recht haben Tiere auf die Nutzung urbaner Räume? Welche Tiere sind erwünscht und welche unerwünscht? Inwieweit und unter welchen Bedingungen dienen öffentliche Freiräume der gesellschaftlichen Integration oder der Segregation?

Zu diesen Fragen werden wir mit einer ehemaligen Obdachlosen, Ver-

Exkursion: 3 SWS, 3 CP

Bachelor ASL

WiSe 2024/25

Lehrende:

Vertr.-Prof. Dr. Louise Leconte

Dr. Annette Voigt

Margarete Arnold

Erster Termin:

Donnerstag, 17.10.2024

Weitere Informationen
zum Semesterbeginn findet ihr
im Moodle-Kurs.

01.10.2024

FG Freiraumplanung // V.-Prof. Dr. Louise Leconte
Projekt PerspektTIERwechsel // Dr. Annette Voigt, Margarete Arnold



Unerhört | Exkursion Berlin

BA/MA-Exkursion mit Begleitseminar im Wintersemester 2024/25



treter:innen der Senatsverwaltung und der städtebaulichen Kriminalprävention, Vertreter:innen der Organismendemokratie, etc. sprechen.

Die Exkursion ist Pflicht für die Teilnehmer:innen des Projektes „Überhaltung - Freiraumplaner:innen im Spannungsfeld der Interessen“. Restliche Plätze stehen für Studierende aus A, S und L offen. Als Bewertungsleistung werden die Teilnehmer:innen einen zweiteiligen Exkursionsreader erarbeiten. Der erste Teil dient bereits während der Exkursion als Leitfaden. Im zweiten Teil werden die Erfahrungen und Erkenntnisse der Exkursion aufgearbeitet.

Die Exkursion ist Teil einer Reihe von Lehrveranstaltungen des Projekts PerspektIERwechsel, das von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert wird.